

Materialien und Ideen zum Thema

Papier



Seit 1992, der Konferenz in Rio zu nachhaltiger und sozialer Entwicklung, ist der Einsatz von Recyclingpapier in Schule und Gesellschaft beständig zurückgegangen. Sinnfälliger kann die Widersprüchlichkeit unseres Verhaltens kaum beschrieben werden. Nachhaltiges Verhalten entsteht nicht von alleine, es ist eine Bildungsaufgabe. Die Materialien im **Papier-Koffer** machen Widersprüchlichkeiten und Zusammenhänge erkennbar und bieten leicht umsetzbare Vorschläge für den Unterricht. Papier ist ein globales Produkt, die Rohstoffe kommen aus den Wäldern des Nordens und des Südens, die Produktion ist klimarelevant und die Weichen werden in den großen Verbraucherländern gestellt. Der Koffer enthält Rohstoffe wie Zellstoff, Papiersorten und folgende Materialien:



1. Der Unterrichtsvorschlag von B. Zahn **Nix als Papier** im Projekt Eine Welt in der Schule spürt der Entstehung einer Grußkarte in Nepal nach. Mit vielen ergänzenden Materialseiten wird eine Brücke geschlagen von den eigenen Versuchen im Papierrecycling (mit ausführl. Anleitung) zu den Lebensbedingungen und Traditionen der Papierproduzenten in Nepal. 53 S. 2006 www.weltinderschule.uni-bremen.de

2. Der **Brasilienkoffer** von urgewald hat den Schwerpunkt Papierproduktion. Neben Informationen zum Land und zu von Papierkonzernen verdrängten indigenen Völkern (u.a. zwei Power-Point-Präsentationen) ist ein Rollenspiel enthalten, das eine Verbindung knüpft von brasilianischen Kleinbauern bis zu den Verbrauchern in Deutschland. Der Geschichte vom Papier ist ein eigener Abschnitt eingeräumt. Ein Papierparcours macht die verschiedenen Aspekte von Papier erfahrbar. 65 S., CD-Rom, ab Sek I



3. Die Diaserie **Unser Papier frisst Regenwald** von Robin Wood, auch als PP-Präsentation, geht vom eigenen Papierverbrauch aus, in einem Papiertagebuch erarbeitet, und fragt nach der Herkunft der Rohstoffe. Die Zellstofffabriken in Indonesien als ein Beispiel haben mehr als doppelt so große Kapazitäten als ihre Holzplantagen hergeben. Zukäufe aus ungeklärter Herkunft zerstören Regenwald in ungeahntem Ausmaß, einmaliger Lebensraum für Pflanzen, Tiere und Menschen. Ab Sek I oder früher, 20 Dias, Begleittext.

4. Auch der Film **Das verbürgte Elend** thematisiert die Zellstoffproduktion in Indonesien. Sie wurde durch die Wirtschaft, auch in Deutschland, finanziert und mit Staatsbürgschaften abgesichert. Die Kehrseite: Die giftigen Abwässer machen die Menschen krank. Ureinwohner verlieren ihre Lebensgrundlage. Die letzten Regenwälder werden abgeholzt. 45 Min, 2001.



5. **Papier hat viele Seiten** heißt die Dokumentation einer Projektwoche von ARA und urgewald mit einer Fülle von erprobten und bewährten Unterrichtsmaterialien zu vielen verschiedenen Aspekten von Herstellung und Verwendung von Papier. Die 20 ausgearbeiteten Vorschläge können gar nicht alle in einer Woche umgesetzt werden. Vielfach können die auf diesem Blatt vorgestellten Medien verwandt werden. 2004, 96 S. A4



6. Die Unterrichtsmaterialien Papier von Barbara Maué sind inzwischen ein Standardwerk zu Papier in der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zu den Themenkreisen Geschichte, Papierherstellung, Waldrodung, Papierverbrauch, Altpapier sind Hintergrundinfos und Methodenvorschlägen enthalten, dazu ein Papier-Parcours mit 20 Stationen und Handlungsvorschläge. 2001, 264 S., davon 150 S. Arbeitsblätter und Folienvorlagen.



7. Die Unterlagen zu dem Wettbewerb ich hab's papiert für Schüler an weiterführenden Schulen in NRW sind im Grunde ein breit angelegtes Unterrichtsmaterial. Die Themenbereiche Rohstoff Holz, Rohstoff Papier, Papierverbrauch, Papier und die Farbe Weiß sowie die Geschichte des Papiers werden ausführlich behandelt, Aktionsideen sind auch dabei. CD-Rom, 2006, alle Materialien auch unter www.ich-habs-papiert.de



8. Die Broschüre Papier - jedes Blatt zählt des hessischen Arbeitskreises „Die ökologische Schule“ stellt Unterrichtsmaterial zu den Bereichen Papier im Alltag, Papierrohstoffe, -sorten, -vermeidung, -recycling, Papier in Wirtschaft, Kultur und Kunst bereit, das vom Kindergarten an eingesetzt werden kann. Schwerpunkt ist Sek I. 40 S. A4, 2003

www.hmuv.hessen.de/irj/HMULV_Internet?cid=278a75af0d85c836c4417d85a3a8d895



9. Die Werkstattmaterialien Zukunftsfähig mit Papier, Globales Lernen am Thema nachwachsende Rohstoffe im BLK-Programm 21 enthalten drei bewährte Beispiele aus der Schulpraxis, zwei Projektwochen in der Grundschule (papierlose Woche, nachhaltiger Umgang mit Papier) und ein Wahlgrundkurs für Klasse 5-7. Dazu weitere Materialien, Hinweise 67 S. A4, 2004, www.blk21.de



10. Die Papierschule des Verbandes Deutscher Papierfabriken (VDP) führt mit 23 sehr ansprechend gestalteten Arbeitsblättern in das Thema Papier ein, wobei der Schwerpunkt auf der industriellen Herstellung liegt. Globale Bezüge treten in den Hintergrund. Faltblätter zu Papiergeschichte, Papierrecycling und ein Papier ABC ergänzen die Materialien. 2005, 67 S., ab Kl. 7.

11. Recyclingpapier - just perfect ist ein Film der Initiative Pro Recyclingpapier, einer Lobby, die für den Einsatz von modernem Papier mit dem blauen Engel wirbt und auf die einwandfreie Verwendbarkeit in Büromaschinen verweist. 7 min, 2007



12. Die Diaserie Great Bear Rainforest von urgewald beschreibt das Leben im großen kanadischen Regenwaldgebiet nördlich von Vancouver, das als sehr gefährdet gilt. 20 Dias, Begleitheft, auch auf CD-Rom.



13. Diverse Materialien. Eine Posterserie „Überall - Papier“, ein Schülerheft „Papiert“, ein Flyer Umwelt- und Sozialstandards, weitere Poster und Broschüren sowie Beiträge zu Recyclingpapier in Hamburg sind darin zusammengefasst. http://www.abfall-kreis-tuebingen.de/fileadmin/pdf/Infobroschueren/Papierbroschuere_Papiert__Internet.pdf

Weitere Materialien

Weiteren Unterrichtsmaterialien zum Thema Papier stehen zur Ausleihe zur Verfügung, insbesondere Lernkoffer zu Regenwald, Brasilien, Recycling und zum Papierschöpfen.

Die Erarbeitung des Papier-Koffers wurde gefördert durch den KED Nordelbien



Infozentrum Globales Lernen

Das Infozentrum Globales Lernen der Bramfelder Laterne hält Unterrichtsmaterialien aller Art, Spiele, Lernkoffer, Dias, Folien, CD-ROMs usw. für Lehrer/innen und Leiter/innen von Projekten und Workshops zum kostenlosen Verleih vor, ausgerichtet vorrangig an dem Aufgabenfeld Globales Lernen in den Rahmenplänen der Hamburger Schulen. Insgesamt stehen mehr als 3.500 Materialien zur Verfügung. Materialsuche ist auch über das Portal www.globales-lernen.de möglich.

Mit der Klasse in die Bramfelder Laterne

Zu den Themen Papier und Recycling, aber auch vielen anderen Themen wie zum Beispiel Orangensaft, Kakao/Schokolade, Kaffee, Textilien, Kinderarbeit, Fußball usw. kann ein Besuch in der Bramfelder Laterne durchgeführt werden, die zugleich ein gutsortierter Weltladen ist.



Bramfelder Laterne, Weltladen und Infozentrum Globales Lernen

Berner Chaussee 58, 22175 Hamburg, Tel. und Fax: 040-641 50 23

www.bramfelderlaterne.de, info@bramfelderlaterne.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 18 Uhr; Mi + Sa 10 - 13 Uhr